

Medien-Mitteilung

vom 15. Juli 2020

Spitex Seewadel wird Psychiatriedienstleistungen anbieten

Leistungsvereinbarung mit der Spitex Knonaueramt nicht verlängert

Der Stadtrat Affoltern am Albis hat beschlossen die Leistungsvereinbarungen für die Psychiatriespitex und für den Entlastungsdienst mit der Spitex Knonaueramt nicht zu verlängern. Die beiden Angebote werden im Seewadel - Zentrum für Gesundheit und Alter aufgebaut.

Seit 1. Dezember 2019 betreibt die Stadt Affoltern am Albis eine eigene Spitex unter dem Dach des Seewadels - Zentrum für Gesundheit und Alter. Die Spitex Seewadel hat die Aufgaben von der Spitex Knonaueramt übernommen. Die entsprechenden Leistungsvereinbarungen wurden durch den Stadtrat Ende 2018 fristgerecht per 31. Dezember 2019 gekündigt.

Der Stadtrat verfolgt konsequent das Ziel der integrierten Versorgung für die Bevölkerung der Stadt Affoltern am Albis. Dadurch können die Pflegedienstleistungen aus einer Hand angeboten werden. Durch den Aufbau einer psychiatriespezifischen stationären Pflege im Pflegeheim Seewadel können in Zukunft Synergien genutzt werden, wenn die Psychiatriespitex ebenfalls durch den Seewadel angeboten wird. Der Stadtrat hat deshalb entschieden, die befristete Leistungsvereinbarung mit der Spitex Knonaueramt per 31. Dezember 2021 auslaufen zu lassen.

In einem Zwischenschritt, hin zur integrierten Versorgung, wird das Angebot des heutigen Entlastungsdienstes bereits ab 1. Januar 2021 ebenfalls durch den Seewadel koordiniert. Die verschiedenen Angebote können dadurch noch besser auf die Bedürfnisse der Kunden ausgerichtet werden.

Die beiden Organisationen Seewadel und Spitex Knonaueramt bereiten sich gemeinsam auf einen optimalen Übergang vor. Mitarbeitende der Spitex Knonaueramt sowie Kundinnen und Kunden der beiden Angebote wurden bereits über die geplanten Veränderungen informiert.

Für Rückfragen von Journalisten:

Stefan Trottmann, Stadtschreiber Affoltern am Albis